

Sex, Drugs, Alcohol.. & Love? ~□~

Zwischen Lust und Liebe (ItaxSasu , Sasux?)

Von sasl

Kapitel 12: 'The Sensitivity of an injured Soul'

Hier Kapitel 12 :3

freut mich, dass euch das letzte Chap gefallen hat :)

danke für eure Reviews dazu :)

hab mich euren Wunsch angeommen was Kashi und Sasu betrifft

hoffe ihr seid damit zufrieden =)

und nun viel Spaß beim Lesen :3

'Die Empfindlichkeit einer verletzten Seele'

Chapter 12 - 'The Sensitivity of an injured Soul'

Dunkle Wolken hatten sich bereits über den tiefschwarzen Nachthimmel gezogen. Ebenso verschleiert wie der Mond durch das Nebelgebilde trat, wirkten auch die sonst so unverdorbenen amaranten Iriden des jüngsten Uchihanachkömmlings.

Lediglich die scharfsinnigen Augenpaare seines Senseis ließen sich nicht von dem verführerischen Antlitz mitreißen. Sanft legte er die Finger um die zierliche Hand des Jüngeren, welche wirr in seinen Schritt abgeschweift war. Bestimmend verfestigte Kakashi den Griff, ehe er aufrichtig den wärmenden Fremdkörper von seinen Genitalien entfernte.

Auf Sasukes Frage hin äußerte er sich wahrheitsgemäß, wenn auch sein Blick weiterhin rüstig erschien.

"Du hast Recht.. es fühlt sich wirklich sehr gut an."

»Doch würde ich nie das loyale Vertrauen deines ehrwürdigen Bruders so schamlos

ausnutzen«

Der Kleinere hingegen ließ sich nicht beirren. Erotisch streichelte er mit seinen Fingern über die männliche Brust des Kopierninjas.

"Nun..?"

Beachtlich näherte sich der Ältere den attraktiv geschwungenen Lippen des Jüngeren.

"Nun.."

Kurz bevor der Schüler den ersehnten Mund ihm entgegen brachte, stoppte er seine Annäherung.

"..werde ich mich erst einmal um deine Wunden kümmern."

Und schon ging Kakashi auf einen der Schübe des Wohnzimmerschranks zu, indessen er den perplexen Clansprössling unberührt zurückließ.

Ausgestattet begab er sich wieder zurück zu den Kleineren. Fürsorglich hielt der Größere seinen Arm fest, ehe er vorsichtig mit einem Desinfektionsmittel getränkten Wattestück die bereits verkrusteten Schnitte sterilisierte.

Wortlos beobachtete der Uchiha dabei die achtsamen Augen des Jonins.

Erst, als dieser den gebildeten Schorf mit einem hauchdünnen Film der Heilsalbe bedeckte, sah er auf die samtigen Fingerkuppen hinunter.

»Im Moment ist er wieder ruhig. Diese Droge muss seinen seelisch geschwächten Körper regelrecht spielend hin und her reißen«

Noch halbwegs in Gedanken vertieft legte er einen Verband um die versorgte Verletzung an und streifte den etwas zerfledderten Ärmel des Netzhemds wieder zurück über einen Teil der Kompresse.

Ein Hauch von Kakashis Fürsorge drang in das Unterbewusstsein des Jüngeren ein. Mit einem Mal fühlte er sich, als würde ihm sein hingebungsvoller Bruder gegenüber stehen. Dem war jedoch nicht so. Schnell versank Sasukes Gemüt wieder in einen Meer aus Depressionen. Erneut überkam ihm der schrecklich verabscheuungswürdige Gedanke wie Madara mit Itachi seine ersten sexuellen Lüste erfahren würde.

"Sensei..?"

"Mh?"

Nachdem er das Hilfsmaterial wieder bei Seite gelegt hatte, sah er den Uchiha fragend an.

"Könnten Sie noch etwas an mir kurieren?"

Etwas skeptisch blickte der Jonin auf seinen Schüler.

"Wenn ich die Fähigkeit dazu habe."

Bestimmend wurde sein Handgelenk umgriffen und zu den Körper des Sharinganträgers gezogen, doch als er spürte wo sie hingeführt wurde, atmete der Kopierninja schwer aus.

"Sasuke.."

Langsam ließ der Angesprochene die Stirn gegen die Brust seines Lehrers fallen, während er mit seinen Fingern, die sich nun in seinen Schritt befindliche Hand des Größeren, gegen seine Genitalien drückte.

"Die Wunde in deinem Herzen kann ich damit nicht schließen."

Verzweifelt starrte Sasuke auf den Laminatboden hinab.

"Lass uns miteinander schlafen.. bitte Kakashi."

Mit ungewissem Blick streichelte er durch das samtig schwarze Haar des Kleineren, bis hinab zu seinen schutzlosen Nacken.

So leicht könnte der begabte Shinobi ihn jetzt außer Gefecht setzen, damit würde er nun jeglichen Problemen entkommen.

Zart fuhr er mit den Fingernägeln über das Genick. Fühlte durch die dünnen Shorts, die ihn nun nur noch von der Männlichkeit des Uchihas trennten, das weiche schuldlose Glied. Bisher hatte der Junge es bestimmt noch nicht zum Einsatz gebracht, erlaubte es allerdings letztendlich, dass Andere ihren Befriedigungsdrang an seinen Körper stillen durften.

Er konnte es nicht tun. Was sein Schüler dringend brauchte war Nähe, Zuwendung, Zärtlichkeit.. nicht einen Schlag zur Bewusstlosigkeit, der ihn noch tiefer das Gefühl der Wertlosigkeit geben würde.

Sanft zog er seine Hand aus Sasukes Hose zurück, ehe er ihm nochmals kurz über den frechen Haarschopf fuhr.

"Gut.."

Nachdem der Kleinere seinen Kopf unglaublich wieder anhob, verfolgte er die Bewegungen seines Senseis, der sich mit dem maskierten Gesicht zu ihm auf das bequeme Sofa nieder legte.

"Na komm her.."

Zufrieden ging er auf die einladend geöffneten Arme des Älteren zu, während er in seine behutsamen Augen sah. Elegant schwang der Uchiha seinen Körper hinunter. Verlangend bettete er die Hände auf den starken Leib des Silberhaarigen, während er von dessen Händen eng an die Brust gedrückt wurde.

Sehnsüchtig schmiegte er sein Gesicht in die Halsbeuge des Hatakes, als dieser jedoch keine Anstalten machte weiterzugehen, wurde der Jüngere ungeduldig.

"Was jetzt..?"

Die Neugier in seiner Stimme, war ebenso groß wie das Wärmegefühl, das er durch den liebevollen Druck fühlte.

Kakashi schloss die Augen.

"Jetzt... schlafen wir miteinander.."

Zweifelhaft blickte er hoch in die ruhenden Züge seines Lehrers.

"Aber ich meinte.."

"Schlaf jetzt Sasuke.. wenn du aufwachst bist du wieder bei deinem Bruder."

Geschlagen fielen die Lider des Kleineren zu.

»Itachi..«

-Madara & Itachi-

Inzwischen trieb sein Mentor in den süßesten Nachwirkungen der unglaublichen Ejakulation. Grinsend saß Madara neben ihn. Ein Bein hatte er auf das Bett gestellt, um seinen Ellbogen spielerisch auf das Knie darauf ab zu stützen. Stets verdorben, jedoch höchst befriedigt blickte das Oberhaupt auf seinen Sexpartner nieder. Dass dieser sich immer noch bewegungslos auf den Bauch ruhen ließ, machte ihre verbrochene Sünde noch verheißungsvoller.

Der Jüngere spürte förmlich, wie das rubinrote Auge seines Meisters ihn regelrecht brandmarkte. Nach einer geraumen Zeit erhob er sich vom Bett, um zu der Stelle zurück zu gehen wo seine Anbkleidung lag.

»Ça promet.. Chéri.. wirklich ein wundervoller Anlitz«

Gierig starrten die besessenen Augen des Urgründers direkt auf den Sperma befleckten Hintern Itachis, an dessen Innenschenkel noch mächtig viel von seiner Samenflüssigkeit hinab lief. Verlangend leckte sich der Wolf über die Lippen, als seine Begierde sich dann auch noch brüchig hinab beugte, um sich die Hosen wieder über zu ziehen.

Doch sein Blick festigte sich schnell wieder.

Bedrohlich tief und ernst zogen sich die Gesichtszüge des Langhaarigen zusammen.
"Wo gedenkst du denn hinzugehen Itachi?"

Sofort unterbrach der Kleinere sein Vorhaben. Fest entschlossen wandte er sich seinem Maître zu.

»Du hast mich die Kälte gelehrt, bei deinen Blut- und Machtdurst in der Schlacht vor 5 Jahren, als du deinen grundlosen Opfern irre kichernd die Leibe gespaltete hast. Der Teufel selbst kehrte damals in dir ein. Beinahe.. hättest du auch meinen jungen Körper verstandlos hingerichtet, doch erwischst hast du bisher nur die Seele«

"Es gibt jemanden, der mich bedeutend wichtiger braucht. Du Madara-sama.. bist alleinig ein Todbringer.."

Verärgert leuchtete das Sharingan des Urvaters auf.

"Die Nacht ist noch nicht zu ende, wenn du jetzt gehst brichst du dein Versprechen. Dadurch könnte es leicht passieren, dass ich mich zufälligerweise daran erinnere was ich mit Sasuke anstellen wollte."

Madara wusste genau, dass allein schon der Name seines Bruders genügte, um ihn wieder unter die Fittiche zu bekommen. Amüsiert stützte er sich mit der freien Hand

auf das Bett zurück, während er anzüglich beobachtet wie die verwundete Beute zu ihm zurück geschlichen kam.

"Was verlangst du von mir..?"

»Die Art von Wortwahl gefällt mir schon viel besser«

Das Oberhaupt musste nicht überlegen, was er auf diese Frage erwidern sollte. Abrupt wandelte er die finstere Mimik in ein breites läufiges Grinsen um.

"Du wirst um die selbe Zeit wieder zu mir kommen."

»Ich hätte eh nichts daran ändern können stimmt es..?«

Itachi atmete tief aus. Er wusste was dies zu bedeuten hatte, doch ebenso, dass er ohnehin nicht tiefer fallen könnte. Sasuke war in einem verheerenden Zustand, als er ihn zurücklassen musste. Er war nun wichtiger. Sein eigenes Leid war dabei zweitrangig, zu mal er sowieso schon viel zu lange brauchte. Was könnte ihn Madara nun schon noch in einer weiteren Nacht antun?

Mit Ehrfurcht trotzte er den Stolz der Uchihas, indem er Madara starrsinnig in sein gefährliches Sharingan blickte.

"Einverstanden."

Nicht einmal ansatzweise wusste der ältere Bruder, was er mit dieser Einwilligung noch bewirken wird..

Das gierige Wesen hingegen scherte sich kein Stück über die Konsequenz, die er dadurch verursachte. Ruhig gestimmt nickte er seiner Begierde zu.

Gerade, als sein gefangener Seito Zeige- und Mittelfinger aneinander gelegt vor seine Brust richten wollte, ließ er erneut den Klang seiner Stimme die Seele des Anderen verletzen.

"Du hast was vergessen."

Provokant deutete er mit einem Kopfschlenkern kurz auf den Zopf gummi des Kleineren hin, der immer noch auf den Boden verweilte. Nur zu gern wusste der Ältere, dass Itachi diesen mit Absicht nicht wieder anlegte, um so wenigstens etwas das Ergebnis seiner wilden Liebesflecken, am Hals, mit den Haaren verdecken zu können. Als sein Gegenüber daraufhin sich wortlos in einen Schwarm wirbelnder Blätter auflöste, war es für ihn Auskunft genug.

"Mh."

»Ob er sich an mein Vergehen erinnert hat? Als er mit seinen von Todesangst erfüllten Augen unter meiner Klinge lag, kam in mir zum ersten Mal der Drang auf ihn allein für mich besitzen zu wollen und nun...«

Theatralisch seufzend fing er eines des wirbelnden Pflanzenteils auf.

"Adieu.. Sasuke."

-Itachi-

Ohne Wertung blickte er auf die beiden schlafenden Gestalten herab. Bereits beim Betreten des Dorfes hatte der Anführer bemerkt, dass Sasuke sich woanders befand, als er sein sollte.

Verschlafen öffneten sich die Augen des Kopierninjas. Nicht überrascht von Itachis Anwesenheit musterte er ihn. Da er auch selbst in dieser Lage nichts zu Bereuen hatte, versuchte er sich langsam zu erheben. Doch merkte er schnell, dass der Kopf des Schützlings auf seinen Oberarm gebettet war.

"Schon gut.. bleib liegen."

»Vorsichtig..«

Geduldig setzte sich der Uchiha auf den kleinen Tisch, der gerade mal einen halben Meter von dem Sofa entfernt war. Der Schwarzhaarige vertraute ihm, auch wenn ihn die Erklärung von Sasukes Situation wesentlich mehr auf dem Herzen lag.

"Wieso ist Sasuke verletzt..?"

Kakashi hatte nichts zu bereuen, deshalb entschied er sich auch dafür absolut offen zu reden.

"Das weiß ich nicht. Ich habe ihn in Soutas Bar vorgefunden, als Ibiki bereits versuchte ihn einer Gedankenkontrolle zu unterziehen. Dein Bruder war total weggetreten, schon zuvor.. so niedergeschlagen habe ich ihn noch nie erlebt.."

Itachis Pupillen zogen sich schlagartig zusammen.

"Jedenfalls hatte er ihn irgendwas in sein Getränk gemischt. Ein paar Sekunden später und Ibiki hätte ihn zum Tode verurteilt, wegen.."

Selbst gefesselt von den Worten legte er eine kleine Pause ein, ehe er fortfuhr.

"Ich habe deinen Bruder unter den Vorwand, dass er sich lediglich sorgt, weil du auf Mission bist, von ihm weggebracht, aber allein an seinem Blick konnte er meine Notlüge durchschauen."

Zitternd fasste sich der Sitzende an die Stirn.

»Er könnte jetzt nicht mehr so friedlich daliegen und das nur weil ich gegangen bin!!«

Der Teamführer verstand sehr wohl was dem Uchiha nun gerade bewusst wurde.

"Auf jeden Fall dürfen wir ihn nicht mal für einen Moment aus den Augen lassen. Ibiki wird es erneut versuchen, da bin ich mir sicher und nun hat er sogar einen dringenden Verdacht dazu."

Sehr wohl im Klaren darüber gab er ein Nicken von sich.

»Eine Droge, die Sasuke benommen gemacht hat.. willig.. vielleicht auch..«

"Und dann..? Was ist danach passiert?"

Itachi konnte seine ungewisse Neugier nun nicht mehr zurückhalten, doch Kakashi war ihm deswegen auch nicht sauer, im Gegenteil, schließlich hatte dieser sogar einen inständigen Grund dazu.

"Nichts.. Ich habe ihn mit zu mir genommen, seine Wunden versorgt, ehe ich ihm etwas Geborgenheit schenkte und letztendlich selbst eingeschlafen bin."

Lange sahen sich die beiden erfahreneren Nins daraufhin an.
Schließlich nahm der Uchiha seine Hand wieder von seinem Gesicht.
"Danke.."

Vertrauenswürdig stand er auf, ehe er seinen kostbaren Schatz äußerst zärtlich auf die Hüften hob.

"Er hat die ganze Zeit über an dich gedacht.. Wo warst du Itachi..?"

Verträumt engte er das kleine Bündel an sich.
»Seine Sphäre galt ausschließlich mir..?«

Kritisch blickte Kakashi auf den dunkelnen Bluterguss, der trotz des wenigen Lichts für ihn deutlich erkennbar war.

Gedankenverloren betrachtete dieser das wunderschöne schlafende Antlitz seines Engels, ehe er nur nebensächlich den Namen seines eigenen Sensenmanns flüsterte.
"Madara.."

Kakashi richtete sich auf.
"Also hast du nun auch..?"

In seiner Charakterstärke verletzt wichen die stolzen Amaranten von den Augen des Älteren ab.
"Ich musste.."

Der Jonin blickte trüb in das Gesicht des jüngeren Bruders.
»Nun wundert mich nichts mehr..«
Eindringlich trafen die beiden Augenpaare nun wieder aufeinander.

"Die Vorbereitungen sind getroffen worden. Alle Teams, Jiraiya und auch andere vertraute Angehörige haben sich nun zusammengeschlossen. Beim nächsten Tagesanbruch beginnt der Angriff."

Itachi senkte den Kopf. Erleichtert atmete er aus. Dennoch hielt sich seine Freude in Grenzen, als er an die eindringlichen Worte seines Meisters zurückerinnert wurde.
»Ich muss in der Nacht vor dem Start noch bei Madara sein.. sonst würde er sich nicht nur an Sasuke vergreifen, sondern ebenso unser Vorhaben durchschauen«

"Ich wusste auf dich ist Verlass."

Kakashi ging zur Balkontür, ehe er sie nach einer intensiven Kontrolle öffnete.
"Das gilt auch für dich Itachi. Am Besten wäre es allerdings, wenn du ihm nichts davon sagst. Sein Wissen könnte von Orochimaru nicht nur auf eine Art und Weise wie ein offenes Buch entsiegelt werden."

"Das ist mir bewusst."

Mit dem Jüngeren in den Armen, trat er wieder hinaus an die kühle Nachtluft.

"Was auch geschieht.. vergiss nicht den Plan trotzdem umzusetzen."

Ehe er auch etwas erwidern konnte, war der Uchiha, mit dem nächsten Windhauch, verschwunden.

»Itachi.. ausgerechnet aus deinem Mund. Das klingt übel..«

-Itachi & Sasuke-

Sanft legte er seinen Bruder auf das Bett ab, an den sie sich näher gekommen waren, als jemals zuvor.

Vorsichtig, um den Jüngeren nicht zu wecken, löste er den Knopf, sowie Reißverschluss der Hose. Zärtlich streifte er ihm diese über die Beine hinunter, ehe Itachi selbst sich bis auf die Shorts entkleidete.

Sehnsüchtig begab der Ältere sich zu demjenigen, neben den er wahrlich schlafen wollte. Die Spuren würde er sich noch bevor Sasuke morgen aufwachte fort tragen. Jetzt allerdings hatte er dringend die Nähe seines Geliebten nötig.

Liebevoll schloss der fürsorgliche Bruder ihn in seine Umarmung, ehe er nachdenklich die geschafften Gesichtszüge des Kleineren musterte. Sein Blick fiel reflexartig nach unten.

»Vergib mir«

Wissbegierig zog er den Bund seiner Shorts vom Bauch weg. Sofort aktivierte er sein Sharingan, um mögliche aufgetretene Körperflüssigkeit erkennen zu können. Erst als er die unbefleckten Genitalien seines Otoutos sah, ließ er wieder von ihm.

Erleichtert verschwand das Bluterbe aus seinen Augen. Entschuldigend streichelte er über den flachen Bauch des Jüngeren. Daraufhin deckte er ihn und sich mit dem Wärme spendeten Stoff ein.

Gefühlvoll hauchte Itachi seiner Söhne einen weichen Kuss auf die schlummernden Lippen.

"Oyasumi nasai.. Tenshi.."

Chapter 12 - 'The Sensitivity of an injured Soul'

--END--

Hoffe euch hat es gefallen :)
auch die Entscheidung um KashixSasu :3
Im nächsten Kapitel versprech ich euch wieder Action =)
und zwar nich wenig ;x
wird auch deutlich länger werden :3

also..
danke fürs Lesen
danke für euer Interesse :)
wenn ihr etwas wissen wollt, Vorschläge habt oder vielleicht auch eine Idee wie es
weitergehen wird
könnt ihr mir gern bescheid geben =)

byebaii <3
W*-*W